



DER KALTENBURGER HEROLD



Informationsblatt der Interessengemeinschaft Kaltenburg e.V.
Jahrgang 2024 **23.06.2024** **Ausgabe 33**

Aktuelles von der IG Kaltenburg

Mitgliederversammlung wählt neuen Vorstand

Zentraler Punkt in der letzten Mitgliederversammlung am 23.3.2024 war die Wahl eines neuen Vorstandes. Gewählt wurden erneute Beate Probst (2. Vorsitzende), Clemens Stahl (2. Vorsitzender), Ute Schauz (Schatzmeisterin), Klaus Kälble (Beisitzer), Alois Sawetz (Beisitzer). Neu in den Vorstand ist Günter Kircher als Schriftführer gewählt worden, nachdem Hans Mack nach vielen Jahren dieses Amt abgegeben hat.

Foto

von links nach rechts: Clemens Stahl, Alois Sawetz, Beate Probst, Ute Schauz, Klaus Kälble und Günter Kircher (05-2024)



Hans Mack aus dem Vorstand verabschiedet

Hans Mack aus Giengen wurde durch den 2. Vorsitzenden Clemens Stahl verabschiedet. Stahl dankte für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit im Vorstand. Hans Mack habe ja nicht nur das Protokoll geführt, sondern habe auch den Part der Öffentlichkeitsarbeit und der Homepagepflege von Peter Hahnel übernommen. Dazu gehörte auch die regelmäßige Herausgabe der Vereinszeitung „Kaltenburger Herold“.

Daneben habe sich Hans Mack sehr intensiv der Thematik „Schulung und Organisation der Burgführer/innen gewidmet und dieses Feld im Laufe der Jahre so ausgebaut, dass heute die Burgführungen nicht mehr aus dem Programm der IG Kaltenburg e.V. wegzudenken

sind. Unter Applaus der Mitglieder wurde Hans Mack als Erinnerung und Dank ein Bild der sanierten Kaltenburg überreicht.



Hans Mack, Beate Probst, Clemens Stahl

Finanzen der IG Kaltenburg e.V. sind in Ordnung

Schatzmeisterin Ute Schauz konnte den Mitgliedern eine positive Bilanz der Vereinsfinanzen präsentieren. Im Vergleich zwischen Ausgaben und Einnahmen habe man 2023 einen Überschuss von rund 9.500 € erzielen können. Dazu hätten zum einen zunehmende Spenden aus den Burgführungen, aber auch die Erlöse aus den vereinlichen Veranstaltungen beigetragen.

Die Revisoren Raymond Hechler und Heinz Probst bescheinigten eine vorbildliche Kassenführung und beantragten die Entlastung der Schatzmeisterin, die dann auch einstimmig durch die Mitgliederversammlung erfolgte.



Ute Schauz



Viele ehrenamtliche Stunden geleistet

Alois Sawetz gab einen ausführlichen Rückblick auf die zahlreichen Einsätze des ehrenamtlichen Teams auf der Burg. Ohne besondere Projekte wären allein im Jahr 2023 wieder über 500 Stunden zusammengekommen. Größtes Projekt war der Bau der Bühne, welche zusätzlich rund 200 Stunden benötigt hätte. Er dankte dem ehrenamtlich tätigen Arbeitsteam und sprach den Wunsch aus, dass auch im Jahr 2024 wieder gemeinsam viele Aufgaben erledigt werden könnten. Jedes Mitglied, aber auch Nichtmitglieder könnten jederzeit sich an den Arbeitseinsätzen beteiligen. Frauen wären ebenso herzlich willkommen, Aufgaben gäbe es genug, so Sawetz.



Alois Sawetz

Veranstaltungsprogramm 2023 war ein voller Erfolg

Die von der IGK im Jahr 2023 durchgeführten Veranstaltungen waren dank des jeweils guten Wetters ein voller Erfolg, so berichtete Ressortleiter Klaus Kälble. Zentrale Veranstaltungen waren das Fröschoppenkonzert mit dem MV-Stadtkapelle Niederstotzingen, das 2. Kaltenburger Open Air mit Fairy Dream und der Tag des offenen Denkmals.

Es sei erkennbar, dass immer mehr Gäste zu den Veranstaltungen kämen, zum einen wegen dem tollen und einmaligen Ambiente auf der Burg, zum anderen aber auch wegen der kulinarischen Kostenbarkeiten. Dankbar sei man hierbei auch für Sachspenden, so beispielsweise für Backwaren der Bäckerei Gnaier und von Bäckermeister und MdL Martin Grath.

Klaus Kälble wies abschließend darauf hin, dass alle Veranstaltungen auch mit einem finanziellen Plus abgeschlossen hätten.



Klaus Kälble

Neue Sanierungsabschnitte im Blick

Über zwei Bereiche mit kritischer Bausubstanz berichtete Clemens Stahl und wies darauf hin, dass hier Handlungsbedarf bestehe. Es handelt sich um den nördlichen Teil der mittleren Schildmauer, welcher in seiner Standfestigkeit gefährdet erscheint. Auch die Außenmauer des Jagdhauses weist erhebliche Schäden und Ausbrüche auf.

Der Vorstand sei aktiv geworden und habe über die Befliegung durch ein Fachbüro die Schadensbilder dokumentieren lassen. Man sei mit dem Ing.-Büro Grau im Gespräch, diese Kartierung in einen Sanierungsplan umzusetzen. Damit würden sowohl die Dringlichkeit einer Sanierung als auch die Kosten dargestellt. Sobald dies vorliege, könne man über das weitere Verfahren entscheiden. Die Denkmalbehörde des Landes Baden-Württemberg sei in die Bearbeitung eingezogen.



Mittlere Schildmauer, Nordansicht (03-2024 CS)



Außenmauer Jagdhaus Nordansicht (03-2024 CS)



Die notwendige Umsetzung der Sanierung werde den Verein jedoch wieder erhebliche Finanzmittel abverlangen. Man hoffe auf Zuschüsse aus der Denkmalpflege und der Denkmalstiftung Baden-Württemberg. Der Vereine werde wieder zu Spenden bei den Mitgliedern und der Bürgerschaft aufrufen. Auch kommunale Zuschüsse sind erforderlich, um den hohen Eigenanteil von gut 50 % der Baukosten, den der Verein tragen muss, zu finanzieren.

10 Jahre Interessengemeinschaft Kaltenburg

Die Interessengemeinschaft Kaltenburg e.V. konnte in diesen Tagen auf ihr 10-jähriges Bestehen zurückblicken. Im Rahmen der feierlichen Veranstaltung zeichneten die beiden Vorsitzenden Beate Probst und Clemens Stahl die positive Entwicklung des Vereins, aber insbesondere die Maßnahmen um die Erhaltung der Burgruine Kaltenburg auf. Die Burg stehe derzeit gut da und habe sich als ein nicht mehr wegzudenkender Anziehungspunkt im regionalen Tourismus und der Freizeitgestaltung entwickelt. Allerdings müsse man weiter an der Sanierung der noch kritischen Bausubstanz arbeiten, um die Burganlage langfristig erhalten zu können. Diese große Aufgabe könne der Verein nur mit Hilfe der Bürgerschaft, mit Spenden und Zuschüssen des Landes Baden-Württemberg und der kommunalen Seiten stemmen.

Der Männergesangverein „Man-o-Mann“ sorgte für die fröhliche musikalische Unterhaltung. Herzlichen Dank für den gelungen Auftritt!



Männergesangverein „Man-o-Mann“

Landrat Peter Polta würdigte mit lobenden Worten die Verdienste der ehrenamtlich Tätigen im Verein zur Erhaltung und Pflege der Ruine Kaltenburg. Bürgerschaftliches Engagement hätte hier in besonderer Weise bewiesen, dass zunächst unlösbare Sachverhalte plötzlich doch lösbar wurden. Die Verleihung des Bürgerpreises der Denkmalstiftung an den Verein sei daher vollkommen zu Recht erfolgt. Landrat Polta bekräftigte, dass der Landkreis Heidenheim auch weiterhin das Kulturdenkmal Kaltenburg und die Initiativen des Vereins positiv für das Image des Landkreises und den Tourismus einschätzte und dass auch bei weiteren Sanierungsmaßnahmen eine finanzielle Unterstützung des Landkreis Heidenheim denkbar sei.



Landrat Peter Polta

Bürgermeister Markus Bremer aus Niederstotzingen als auch Bürgermeister Alexander Fuchs aus Giengen beglückwünschten den Verein für das ehrenamtliche Engagement der aktiven Mitglieder in der IG Kaltenburg und bezeichneten die Entwicklung in den letzten 10 Jahren als ein erfolgreiches Modell der bürgerschaftlichen Bewegung. Es sei großartiges Geschaffen worden, die Kaltenburg sei wieder ein Treffpunkt für Menschen aus der Region und auch für viele Gäste aus Nah und Fern geworden. Beide Bürgermeister bekräftigten, die IG Kaltenburg e.V. auch in Zukunft im Rahmen des Machbaren zu unterstützen, damit die Kaltenburg auch in der nächsten Generation noch ein vorzeigbares Kulturdenkmal der näheren Heimat sein werde.



Bürgermeister Stadt Niederstotzingen
Markus Bremer



Alexander Fuchs, Beate Probst, Marcus Bremer, Peter Polta

Eine Fotoausstellung von Clemens Stahl und ein Kurzfilm von Eckart Baschin dokumentierten in bester Form die Arbeiten auf der Ruine Kaltenburg in den letzten 10 Jahren.

Die „Kaltenburger“ konnten auch wieder Spenden entgegennehmen. So sponserte die Kreissparkasse aus dem PS sparen die Feiernveranstaltung mit 250 Euro und die Volksbank Brenztal eG überreichte durch Vorstandsprecher Jochen Wahl einen Scheck in Höhe von 1000 Euro. Wir sagen herzlichen Dank.



Bürgermeister Stadt Giengen
Alexander Fuchs



Clemens Stahl, Ute Schauz, Beate Probst, Jochen Wahl

Beate Probst und Clemens Stahl dankten für die lobenden Worte und wünschten sich für die Zukunft eine weiterhin gute Zusammenarbeit zwischen den touristischen Einrichtungen der Region und den Kommunen.

Als Erinnerung an den Festabend und in Verbundenheit überreichten beiden ein aktuelles Bild der teilsanierten Kaltenburg an Landrat Polta, Bürgermeister Bremer und Bürgermeister Fuchs.



Veranstaltungen

INTERESSENGEMEINSCHAFT
KALTENBURG

BSH
BIGBAND
BENEFIZKONZERT
ZU GUNSTEN DER SANIERUNG DER KALTENBURG

SONNTAG 21. JULI 2024 17:00 UHR

BEI TROCKENEM WETTER AUF DER KALTENBURG
EINTRITT FREI

Auch in diesem Jahr gibt es wieder kulturelle Veranstaltungen auf der Kaltenburg. Den Start macht das **3. OpenAir Konzert** mit der **BSH-Bigband** am 21.07.2024. Es ist als „Benefizkonzert“ ausgelegt und kostet keinen Eintritt. Dafür sammeln wir wieder Spenden für die Sanierung der Burganlage und danken für jede Gabe.

Neben dem musikalischen Erlebnis der besonderen Art kommt auch den Genuss nicht zu kurz. Unser Veranstaltungsteam hat wieder Leckers im Angebot und auch delikate Getränke werden gereicht.

Also: Am 21.7. auf zum 3. OpenAir auf der Kaltenburg – Herzlich willkommen!

Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, **den 08. September 2024** findet wieder traditionell der „Tag des offenen Denkmals“ statt.

Wir hoffen auf gutes Wetter und bieten den Gästen wieder ein tollen Freizeitangebot mit Führungen, Musik, Greifvögel, eine gute Küche mit leckeren Getränken.

Bitte den Termin reservieren, Beginn um 11 Uhr und auf die Veröffentlichungen achten.



Burgenführungen:

07.07.2024	11 Uhr + 14 Uhr	Sonntag
04.08.2024	11 Uhr + 14 Uhr	Sonntag
01.09.2024	11 Uhr + 14 Uhr	Sonntag

Unser fleißiges Arbeitsteam

Trotz des recht nassen Frühlings war unser fleißiges Arbeitsteam schon wieder viele ehrenamtliche Stunden unterwegs. Der „grüne“ Bewuchs musste wieder reduziert werden, die Fenster wurden von außen gestrichen, der Innenbereich Südturm gestaltet, die Bühne Torhaus nochmals eingedeckt, Schadensstellen ausgebessert. Herzlichen Dank an unsere aktiven Helferinnen und Helfer auf der Kaltenburg.



Mäharbeiten sind fast jeden Monat nötig, hier unser Mitglied R. Hechler



Schäden an den Fenstern mussten ausgebessert werden



das obliatorische Vesper von Beate mundet stets jedem „Schaffer“



Neuausrichtung Belag Bühne Torhaus wg. Fehlerhafter 1. Belegung der Dielen

Zu guter Letzt:

Für die Mitgliederwerbung findet sich auf der Homepage <http://www.ig-kaltenburg.de> unter der Rubrik Verein im Kapitel Mitgliedschaft ein Link zum Aufnahmeantrag.

Spendenkonten der IG Kaltenburg:

Kreissparkasse Heidenheim:

IBAN DE39 6325 0030 0046 0339 07

Volksbank Brenztal:

IBAN DE04 6006 9527 0221 6860 02